

Auf dem überhöhten Deckel ein Landsknecht mit der Fahne in der linken Hand. Er steht zwischen zwei Schilden, die rechte Hand stützt sich auf den hinteren, bez. 1671. Dazu Zirkel, Kelle, Hammer und Loth. Der vordere Schild bez. H. H. Dazu zwei Spitzhammer in einem Wappen. Fahne bez. J. G. P., auf der Rückseite Zirkel und Kelle.

Im Boden des Deckels abgenutzte, unkenntliche Marken, scheinbar Radeberger Beschau.

Jetzt in Verwahrung des Baumeisters Wägner in Blasewitz als Innungs- obermeister.

Schützengilde.

Krug, Zinn, 190 mm hoch, 115 mm Fussweite. Ein breiter Fuss, birnförmiger Bauch, seitlich ein vertikaler Henkel mit überhöhtem Deckel, derselbe bez.:

Gottfried Steltzer | ward | Schützen älster | 1750.

Am Mantel gravirt eine Bretzel, von zwei Löwen gehalten.

Gemarkt mit Dresdner Stadtmarke und der nebenstehenden Marke.



Humpen, Zinn, 255 mm hoch ohne Deckel, 400 mm hoch mit Deckel, 102 mm Fussweite. Ein breiter glockenförmiger Fuss, am Bauche gedrückte birnartige Formen, im oberen Theile an der am weitesten ausladenden Wulst plastisch vorstehend acht Löwenköpfe. Auf dem stark überhöhten Deckel ein Landsknecht. Auf dem unteren cylindrischen Theile des Bauches bez.:

Christoph Haase. | F. v. W. | 1753.

Ungemarkt.

Krug, Zinn, 180 mm hoch, 142 mm Fussweite, von einfacher Form, mit cylindrischem Bauche ohne Ausgussansatz. Am Deckel bez.:

Ward Schützen Aeltester 1755.

Am Bauche gravirt das nebenstehende Radeberger Stadtwappen. Seitlich bez.:

Johann George Heymann Bürgermeister.

Gemarkt mit Dresdner Stadtmarke und der nebenstehenden Marke.

Krug, Zinn, 168 mm hoch, 128 mm Fussweite, ohne reichere Formen. Auf dem Deckel eingerissen eine Scheibe und zwei gekreuzte Gewehre, dazu bez.:

Ward Schützen Aeltester 1760.

Am Bauche das Kurwappen, dazu bez.:

Christian Gottlob Klette | Amts Steuer Einnnehmer.

Gemarkt mit Dresdner Stadtmarke und der gleichen Marke, wie der vorige.

Krug, Zinn, 16 cm hoch, 14,8 cm Fussweite, von sehr einfacher Form, mit cylindrischem Bauche ohne Ausgussansatz, vertikaler Henkel, überhöhter Deckel. Derselbe bez. 1765 | J. G. Hühngen | senior. | Schützen . Ael | tester | den 23. May.

Dazu Dresdner Beschau und beistehende Marke.

Kelch, Zinn, 260 mm hoch, 120 mm Fussweite. Ein stark überhöhter Fuss, kurzer Stiel, der Knauf birnförmig. Die Cuppa unten kelchartig, dann cylindrisch. Die ganze Oberfläche des Kelches ist passicht behandelt. Im oberen Theile der Cuppa punktirte Landschaften mit Vögeln, eine andere mit einem Schützen und Schei- benstand. Dazu bez.:

